

# BALSAM FÜR DIE SEELE. GLAUBE IN UNSICHEREN ZEITEN

Digitale midi-Herbsttagung | 14.-15. November 2022

## WORKSHOPS

### #1 WAS UNS TRÄGT?! – Menschen miteinander über spirituelle Kraftquellen ins Gespräch bringen.

Mit Daniel Hörsch (midi)

Die Nürnberger Theologin Johanna Haberer hat vor kurzem einen erstaunlich erfrischenden Versuch zur „Reanimation der Seele“ unternommen und kritisch darauf hingewiesen, dass „in der heutigen Theologie man den Seelenbegriff vergebens sucht“. Das gilt nicht nur für die akademische Theologie. Die Erfahrungen aus zahlreichen Workshops vor Ort zeigen, dass vielerorts in unseren kirchlichen Kontexten, etwa bei Pfarrkonventen, Kirchenvorstandssitzungen u.a., wenig bis kaum darüber geteilt wird, was in unsicheren Zeiten biblisch trägt. In diesem Workshop machen die Teilnehmenden anhand einer vielfach erprobten methodischen Übung Erfahrungen im gemeinsamen Teilen und im Erleben eines mystisch anmutenden Erlebnisraumes.



### #2 „KEINE SEELE UNTER IHNEN LITT MANGEL“ – Kontextueller Bibeldialog zu „Was braucht meine Seele, um satt zu sein?“, Apostelgeschichte 4,32-35 mit der Seele gelesen.

Mit Kerstin Offermann (midi)

Die Methode des Kontextuellen Bibeldialogs verknüpft eine Lebensfrage der Teilnehmer\*innen mit einem Bibeltext. Dabei wird immer vom gegenwärtigen Lebens-Thema ausgegangen. Wenn der Fragehorizont dieses Themas aufgeblättert worden ist, bringt die Methode den Bibeltext in einen Zusammenklang mit den eben entdeckten Nuancen des Themas. Zum Ende des Dialogs gibt es wiederum eine Übertragung in die eigene aktuelle Lebenswelt. Die Methode des Kontextuellen Bibeldialogs stammt aus den Niederlanden und wurde in weltweiten ökumenischen Zusammenhängen entwickelt.

Im Workshop werden wir einen verkürzten und auf das online Format zugeschnittenen Bibeldialog gemeinsam erleben. Einen ähnlichen Bibeldialog zu einem anderen Text aus der Apostelgeschichte finden Sie auch im aktuellen Material zur ökumenischen Bibelwoche: „Kirche träumen“. 7 Texte aus der Apostelgeschichte.



### #3 „50 WEISEN ZU BETEN“ – Kurzworkshop, um das eigene Gebetsleben zu erweitern.

Mit Dr. Klaus Douglass (midi)

Es gibt mindestens 50 Weisen zu beten – im Allgemeinen kennen wir davon kaum eine Handvoll. Darum lernen viele leider nie jene Gebetsformen kennen, die ihre Seele zum Fliegen bringen würden. Denn „was einem Vogel die Flügel und einem Schiff die Segel sind, ist der Seele das Gebet“ (Corrie ten Boom).

Der Kurzworkshop „50 Weisen zu beten“ soll dazu helfen, das eigene Gebetsportfolio zu erweitern. Nach einer kurzen Einführung der Grundidee tragen wir Formen des Gebets zusammen und versuchen dabei, auf 50 zu kommen. Danach hilft nur eines: Ausprobieren und „Fliegen“.



# WORKSHOPS

## #4 „THE CHOSEN“ – Filme für die Seele.

Mit Dr. Fabian Vogt (midi)

„The Chosen“ ist die erste Serien-Verfilmung über das Wirken von Jesus – und darüber, wie drastisch sich das Leben der Menschen verändert, die ihm begegnen. Fans finden: „So lebensnah, menschlich und berührend wurde Jesus noch nie gezeigt.“ Könnte also auch ein Weg sein, der eigenen Seele Gutes zu tun.

Fabian Vogt stellt die Serie, ihre Entstehungsgeschichte und ihre Stärken und Schwächen vor ... und zeigt natürlich einige wichtige Ausschnitte. Außerdem präsentiert er Möglichkeiten, mit dem dazu erhältlichen Material für sich oder mit Gruppen zu arbeiten.



## #5 TAGE MIT GOLDRAND ...

Mit Martin Buchholz (Theologe, Filmmacher, Moderator)

... heißt der Film, den Martin Buchholz über seine „Besuche bei einer alten Dame“ gemacht hat. 5 Jahre lang hat der Dokumentarfilmer und Grimme-Preisträger die pensionierte Sekretärin Edith Libbert durch ihren späten Lebensabend im Senioren-Pflegezentrum begleitet. Bis zu ihrem Tod im Alter von 102 Jahren. Das gemeinsame Erleben dieses bewegenden Films ist Ausgangspunkt eines Seminars, das Buchholz für Pflegende und Seelsorgende anbietet: „Leben bis zuletzt – was hilft beim Abschiednehmen?“ In diesem Workshop stellt er Ihnen das Konzept vor. Und wird Sie fragen: „Wann war denn Ihr letzter Tag mit Goldrand?“



## #6 FEED YOURSELF – Eine App für Kleingruppen und Hauskreise.

Mit Markus Munzinger (Diakon, Fresh x Pionier, Ev. Landeskirche Württemberg)

Feed yourself ist eine App für Kleingruppen und Hauskreise. Feed yourself vermittelt neue Zugänge zum „Buch der Bücher“. Dabei ist das Motto Programm „ernähre dich selbst“: Die App möchte ermöglichen, dass Christen mit ihrer Gruppe selbständig in der Bibel lesen. Feed yourself bietet in der Bibliothek unterschiedliche biblische Bücher, Personen oder Themen. In einzelnen Sessions werden die Inhalte aufbereitet. Jede Session serviert drei Menüs mit den Geschmacksrichtungen gemeinschaftsorientiert, wortorientiert oder gebetsorientiert. Die methodischen Zugänge sind vielfältig, abwechslungsreich und sprechen die unterschiedlichsten Geschmäcker an.

Wer möchte, kann sich die App schon mal downloaden unter: <https://feedyourself.de>. Visio.Media und Bibletunes sind die Herausgeber der App. Die Evangelische Landeskirche von Württemberg ist Partnerin und gibt eigene Inhalte heraus.



## #7 „O GOTT, WENN DU ÜBERALL BIST, WIE KOMMT ES DANN, DASS ICH SO OFT ANDERSWO BIN?“ – Madeleine Delbrêl und die Herausforderung, Gott im Alltag zu erleben.

Mit Andreas Schlamm (midi)

Die Workshop-Teilnehmenden begegnen dem Lebensweg von Madeleine Delbrêl (1904–64) und lernen ihr Buch „Der kleine Mönch“ als spirituellen Alltagsbegleiter kennen. Die darin enthaltenen kurzen Texte führen mitten hinein in die Spannung, die im Ringen um einen geistlichen Weg mitten in unserer Welt liegen. Anhand von Beispieltexten tauschen wir uns über eigene Erfahrungen aus.



# WORKSHOPS

## #8 DER KLANG DER STILLE.

Mit Birgit Dierks (midi)

Als Kirche des Wortes sind wir es gewohnt, viel zu reden und auf Worte zu hören. Viele Klänge und Geräusche begleiten uns den ganzen Tag. So wie unsere Ohren Pausen benötigen, braucht auch unsere Seele und unser Herz Momente des Durchatmens. Nach einem kurzen Impuls und einer Hinführung in die gemeinsame Übung, die auch digital wunderbar funktioniert, gönnen wir uns 10 Minuten, um auf den Klang der Stille zu hören und wahrzunehmen, was uns jenseits von Worten bewegt. Zum Schluss gibt es die Möglichkeit zu einem Erfahrungsblitzlicht.



## #9 BENEDICERE – Gutes Sagen in der Diakonie.

Mit Dr. Tobias Kirchhof (midi)

Im Lateinischen heißt der Segen: Benedictus (von „bene dicere“) - zu Deutsch: „Gutes sagen“. Die seelische Stärkung, die von „Gutem sagen“ ausgeht, findet prototypisch in der Erziehung von Kleinkindern Anwendung. Hier wird jeder Schritt, jedes Lächeln, jedes Wort gelobt und „gut besprochen“, also gesegnet. Persönlichkeit und Seele wachsen dadurch und werden geschützt. Diese Praxis des Segnens verliert sich beim Älterwerden. In Arbeitskontexten findet sie kaum Platz. Sie verschwindet nahezu, wenn Teams unter Stress stehen: Fehler werden kommuniziert – Erfolge kaum, Gutes fast nie. Der Workshop stellt zwei kleine Methoden vor, wie „Segnen“ in der Diakonie vorkommen kann, ggf. auch ohne Gott und Glauben.



## #10 DAS JESUS-GEBET ALS MYSTISCHER WEG.

Mit Prof. Dr. Sabine Bobert (Theologin an der Universität Kiel und Coach für Spiritualität und Mystik)

Wie beende ich das Kopfkarussell und kann endlich abschalten? Wie behalte ich auch in Krisensituationen einen klaren Kopf? Wie erlange ich tiefen inneren Frieden und Ruhe? – Der frühe „Meister Eckart“, der Wüstenmönch Evagrius Ponticus (4. Jh.) brachte seinen Schülern die Urform des Jesusgebets bei. Hierbei fokussiert man sich wie ein Zen-Mönch unaufhörlich in einem einzigen Satz. Das Ziel ist nach Evagrius „Wenn der Geist des Menschen beginnt, sein eigenes Licht zu schauen“. Du wirst von einem außenzerstreuten Menschen zu einem wieder inwendig eingekehrten Menschen. Du erkennst gigantische Irrtümer der Kultur. Und Du preist Gott für Deine wahre Natur. Der Workshop geht auf heutige Hindernisse ein. Hintergrundinfos auf Youtube: „Mystik und Coaching Prof. Sabine Bobert“.



## #11 DIE GABEN DER WEISEN UND DER CHRISTUS IM STALL.

Mit Miriam Küllmer-Vogt (midi)

Gold, Weihrauch und Myrrhe brachte die Magier aus dem Morgenland mit auf ihrer Suche nach dem neugeborenen König. Was tragen wir mit auf unserer Suche nach Gott, welche Geschenke bringen wir dem Kind in der Krippe? Der Workshop lädt dazu ein, die Kostbarkeit unserer Liebe, unserer Sehnsucht und auch unseres Schmerzes zu erkennen – und ist nebenbei eine Inspiration für die nächste Weihnachtspredigt.



## #12 CHRISTLICHES WALDLIBEN.

Mit Pfarrerin Heike Ehmer-Stolch (zertifizierte Kursleiterin für Waldbaden und Achtsamkeit im Wald, Ev. Landeskirche Württemberg)

Wer sucht nicht nach Entschleunigung, einer Kraftquelle im Alltag, nach Ausgleich und Stille, einem Freiraum oder neuen Perspektiven? Im Erfahrungsraum Wald, inmitten der Schöpfung Gottes ist all das zu finden. Die „Methode“ nennt sich Waldbaden, kommt aus Japan und findet auch in Deutschland immer mehr Freundinnen und Freunde. Wie Waldbaden geht, erfahren Sie im Workshop.

